EK 2 MASTER 18/12/08

Egen-Klassifikation Version 2 (EK2) Steffensen 2008 Name Geburtsdatum Untersuchungsdatum Untersucher (bitte einkreisen) HINWEIS: *Geben Sie den besten Wert an, den Sie in den vergangenen zwei Wochen erreicht haben, insbesondere wenn es Unterschiede zwischen guten und schlechten Benutzung des Rollstuhls Wie gut können Sie sich innerhalb und außerhalb des Hauses mit dem Rollstuhl fortbewegen? Kann manuellen Rollstuhl auf ebenem Boden benutzen, 10 m < 1 min 0 Kann manuellen Rollstuhl auf ebenem Boden benutzen, 10 m > 1 min 1 2 Kann keinen manuellen Rollstuhl benutzen, braucht elektrischen Rollstuhl 3 Benutzt elektrischen Rollstuhl, hat aber manchmal Probleme mit der Lenkung Transfer vom Rollstuhl Wie kommen Sie von Ihrem Rollstuhl ins Bett? n. z Kann den Transfer ohne Hilfe durchführen 0 Kann den Transfer vom Rollstuhl selbstständig mit Hilfsmitteln durchführen 1 Braucht Unterstützung beim Transfer vom Rollstuhl mit oder ohne zusätzliche Hilfsmittel (Lifter, Rutschbrett) 2 Muss beim Transfer mit Stützung des Kopfes aus dem Rollstuhl gehoben werden 3 Stehen Stehen Sie manchmal? Wie machen Sie das? Kann mit Knieunterstützung (z. B. mit Orthesen) stehen 0 Kann mit Knie- und Hüftunterstützung stehen, z. B. mit Stehhilfen 1 Kann mit Ganzkörperunterstützung stehen 2 Kann nicht geholfen werden in eine stehende Position zu kommen. 3 Gleichgewicht im Rollstuhl Können Sie sich nach vorn und seitwärts beugen und wieder aufrichten? n. 7 Kann sich aus einer weiten Vorbeuge den Händen hochdrücken und aufrichten 0 Kann den Oberkörper aus der aufrechten Haltung ≥ 30 ° in alle Richtungen beugen, aber sich nicht selbst aufrichten (wie oben beschrieben) 1 Kann den Oberkörper < 30 ° nach beiden Seiten beugen 2 Kann die Stellung des Oberkörpers nicht verändern, kann nur mit vollständiger Stützung von Rumpf und Kopf sitzen 3 Armbewegungen Können Sie Finger, Hände und Arme gegen die Schwerkraft bewegen? n. z Kann die Arme (mit oder ohne Ausgleichsbewegungen) über den Kopf heben 0 Kann die Arme nicht über den Kopf heben, aber die Unterarme gegen die Schwerkraft anheben, d. h. die Hand mit/ohne Ellbogenunterstützung zum 1 Kann die Unterarme nicht gegen die Schwerkraft anheben, aber die Hände gegen die Schwerkraft bewegen, wenn der Unterarm abgestützt ist 2 Kann die Finger, aber nicht die Hände gegen die Schwerkraft bewegen 3 Einsatz der Arme und Hände zum Essen Wie essen Sie? n. z Kann ohne Unterstützung der Ellbogen essen und trinken 0 Kann mit Unterstützung der Ellbogen essen und trinken 1 Isst und trinkt mit Unterstützung der Ellbogen, unter Mithilfe der gegenseitigen Hand (mit oder ohne weitere Hilfsmittel) 2 Muss gefüttert werden 3 Umdrehen im Bett Wie drehen Sie sich nachts im Bett um? n. z. Kann sich im Bett mit Bettzeug umdrehen 0 Braucht etwas Hilfe beim Umdrehen im Bett oder kann sich nur in bestimmte Richtungen drehen 1 Kann sich nicht selbst im Bett umdrehen. Muss im Verlauf der Nacht 0-3 Mal gedreht werden 2 Kann sich nicht selbst im Bett umdrehen. Muss im Verlauf der Nacht ≥ 4 Mal gedreht werden 3 Abhusten Wie können Sie bei Bedarf husten? n. z Kann wirksam husten n Hat Schwierigkeiten zu husten und braucht manchmal manuelle Unterstützung. Kann sich räuspern Braucht immer Unterstützung beim Abhusten. Kann nur in bestimmten Haltungen und mit manueller Unterstützung, Air-Stacking (Luftanhäufen) etc. 2 Kann nicht husten, Atemwege müssen durch Absaugen und/oder Hyperventilation oder intermittierende Überdruckinhalation freigelegt werden 3 Sprechen Können Sie so laut sprechen, dass das, was Sie sagen, am anderen Ende eines großen Raums verständlich ist? n. z. Kräftige Sprache. Kann laut singen und sprechen 0

German V2 11.MAY.18 1/2

1

2

Kann in normaler, aber nicht mit erhöhter Lautstärke sprechen

Die Sprache ist für alle, außer für enge Verwandte, schwer verständlich

Spricht leise und muss alle 3 bis 5 Worte Luft holen

EK 2 MASTER 18/12/08

	Körperliches Wohlbefinden Bezieht sich nur auf die Ateminsuffizienz (siehe Handbuch) – Verwenden Sie die Kategorien als Fragen	n. 2
	Keine Beschwerden, fühlt sich wohl	0
	Wird schnell müde. Hat Schwierigkeiten, in einem Stuhl oder im Bett zu sitzen	1
	Hat Gewicht verloren, wenig Appetit. Hat nachts Angst einzuschlafen, schläft schlecht	2
	Hat weitere Beschwerden (nicht mit Score 2 erfasst): Stimmungsschwankungen, Magenschmerzen, Herzklopfen, Schwitzen	3
1	Tagesmüdigkeit Müssen Sie Ihren Tag genau einteilen oder Ruhepausen einlegen, damit Sie nicht zu müde werden?	n. 2
	Wird tagsüber nicht müde	0
	Muss die Aktivitäten einschränken, um nicht zu müde werden	1
	Muss die Aktivitäten einschränken und Ruhepausen einlegen, um nicht zu müde werden	2
	Wird tagsüber trotz eingeschränkter Aktivität und Ruhepausen müde	3
2	Kopfkontrolle Wie viel Unterstützung benötigen Sie im Rollstuhl für Ihren Kopf?	n. 2
	Benötigt keine Kopfstütze	0
	Benötigt eine Unterstützung für den Kopf beim Auf- und Abwärtsfahren (Standardrampe, Neigung 15 %)	1
	Benötigt beim Fahren des Rollstuhls eine Unterstützung für den Kopf	2
	Benötigt immer beim Sitzen im Rollstuhl eine Kopfstütze	3
13	Bedienung des Joysticks Welche Art von Fahrhebel verwenden Sie zur Steuerung Ihres Rollstuhls?	n. 2
	Verwendet einen Standard-Joystick ohne Spezialanpassung	0
	Verwendet einen speziell angepassten Joystick oder hat den Rollstuhl angepasst, um den Joystick bedienen zu können	1
	Verwendet keinen Joystick, sondern andere Steuerungstechniken, z. B. Saug-Blas-Steuerung oder Scanner-Steuerung	2
	Kann den Rollstuhl nicht selbst bedienen. Muss ihn durch eine andere Person bedienen lassen	3
14	Nahrungsmittelbeschaffenheit Müssen Sie Ihre Nahrung in irgendeiner Weise verändern, damit Sie sie essen können?	n. 2
	Kann Nahrungsmittel jeglicher Beschaffenheit essen	0
	Isst zerkleinerte bzw. in kleine Stücke geschnittene Nahrung und vermeidet harte/zähe Nahrung	1 2
	Isst fein gehackte/pürierte Nahrung Ernährt sich hauptsächlich über eine Sonde	3
E	Face / mit aday about Hilfs \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	
15	Essen (mit oder ohne Hilfe) Wie lange brauchen Sie, um eine vollständige Mahlzeit zu essen?	n. 2
	Kann eine vollständige Mahlzeit in der gleichen Zeit essen wie andere, die an der Mahlzeit teilnehmen Kann nur mit Ansporn eine vollständige Mahlzeit in der gleichen Zeit essen wie andere oder benötigt etwas mehr Zeit (ca. 10 Minuten)	1
	Kann eine vollständige Mahlzeit essen, braucht dafür aber erheblich (mindestens 15 Minuten) länger als andere	2
	Kann selbst mit zusätzlicher Zeit und Hilfe keine vollständige Mahlzeit essen	3
16	Schlucken Haben Sie manchmal Schluckprobleme?	n. 2
. 0	Hat nie Schluckprobleme und verschluckt sich nie an Nahrung/Getränken	0
	Hat ab und zu (weniger als einmal monatlich) Probleme beim Schlucken bestimmter Nahrungsmittel oder verschluckt sich ab und zu	1
	Hat regelmäßig Schwierigkeiten beim Schlucken von Nahrung/Getränken oder verschluckt sich an Nahrung/Getränken (öfter als einmal im Monat)	2
	Hat Schwierigkeiten, Speichel oder Sekret herunterzuschlucken	3
17	Handfunktion Welche dieser Tätigkeiten können Sie ausführen?	n. 2
	Kann den Deckel von einer Flasche Wasser oder Limonade abschrauben und den Sicherheitsring dabei absprengen	0
	Kann zwei Zeilen schreiben oder eine Computertastatur bedienen	1
	Kann die Unterschrift schreiben oder Text senden oder eine Fernbedienung bedienen	2
	Kann die Hände nicht benutzen	3
	GESAMTPUNKTZAHL / 51	
	Bemerkungen: ggf. Begründung, warum bestimmte Punkte nicht zutreffen (n. z.)	
~	ationen: Bitte Datum und Art der Operation eintragen	
•	n des Anfangs und Art der assistierten Beatmung	
Datun	n des Anfangs und Art der assistierten Beatmung ergröße	

German V2 11.MAY.18 2/2

Forcierte Vitalkapazität (FVC)

FVC%

Brooke-Score